

Stadt Roßlau

Markt 5, 06862 Roßlau
Tel.: 034901/630, Fax: 034901/63400



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Mühlstedt am
24.11.2005

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Sitzungsort: Mühlstedt, Gaststätte Kleßen, Dorfstraße 45

Anwesend:

Vorsitzender:

Herr Dietmar Böhme

Ratsmitglieder:

Herr Peter Kleßen
Herr Michael Miehlitz
Herr Volker Müller
Herr Dirk Pflug
Herr Dieter Richter
Frau Inge Wolter

Gäste:

Frau Martina Heinrichs

es fehlten:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.04.2005(öffentlicher Teil)
4. Bürgerfragestunde
5. 4. Nachtrag zur Erstreckungssatzung zur Anpassung des Ortsrechtes der Gemeinde Mühlstedt an das Orts
Vorlage: BV/0459/05-BM
6. Arbeitsstand zur Erstellung der Ortschronik für Mühlstedt
7. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
8. Anfragen und Anliegen der Ortschaftsräte

Niederschrift

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister, Herr Böhme, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Alle Ortschaftsratsmitglieder erhielten die Einladung form- und fristgerecht. Der Ortschaftsrat ist vollständig vertreten und daher auch beschlussfähig.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Beschluss: Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
7	0	7	0	0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.04.2005(öffentlicher Teil)

Beschluss: Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung vom 21.04.2005 wird einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
7	0	7	0	0

4. Bürgerfragestunde

Herr Werner Böttge weist darauf hin, dass am Ortsausgang von Mühlstedt in Richtung Streetz, vor der Trafostation eine Weide in die Stromleitung gewachsen ist. Herr Böhme hat diese Sache in der Stadtverwaltung schon einmal zur Sprache gebracht, mit dem Hinweis, dass hierfür das Energieunternehmen zuständig ist. Er wird sich dafür einsetzen, das Energieunternehmen zu informieren.

Die Seniorengestaltungstage im Amtsblatt sollten nach Meinung von Herrn Werner Böttge mit vollständigem Datum abgedruckt werden. Des Weiteren würde er es begrüßen, wenn die Seniorengestaltungstage auch in der MZ zu lesen wären.

Der Ortsbürgermeister sieht im Abdrucken des vollständigen Datums im Amtsblatt kein Problem und wird dies veranlassen. Des Weiteren wird er sich erkundigen, wer für das Abdrucken in der MZ zuständig ist.

Herr Werker Böttge übt des weiteren Kritik an den neu erstellten Gehwegen an der Ortsdurchfahrt in Mühlstedt. Diese weisen nach seiner Meinung ein übermäßiges Quergefälle auf, bis zu 60 %. Krankheitsbedingt musste er mehrere Wochen an Krücken laufen und hatte hier große Probleme durch die seiner Meinung nach starke Neigung der Gehwege.

Nach Meinung des Ortsbürgermeisters, Herrn Böhme, seien bis zu 6 % Querneigung zulässig, auch wenn es nicht die Regel ist. Der Ortsbürgermeister arbeitet in der Branche und sagt, dass in der Regel das Quergefälle 2,5 % betragen, aber durch verschiedene Zwangspunkte davon abweichen kann.

**5. 4. Nachtrag zur Erstreckungssatzung zur Anpassung des Ortsrechtes der Gemeinde Mühlstedt an das Orts
Vorlage: BV/0459/05-BM**

Frau Heinrichs begründet den Ortschaftsräten noch einmal die BV/0459/05-BM zur Erstreckungssatzung. Es gibt von den Ortschaftsräten hierzu keine Fragen.

Beschluss: Die Vorlage wird einstimmig angenommen.

Da es zum 01.01.2006 weitere Ortsrechtsanpassungen im Rahmen der Erstreckungssatzung gibt, bittet der Ortsbürgermeister Frau Heinrichs, zu Stellplatzablösung bzw. zur Erschließungsbeitragssatzung einige Erläuterungen zu geben. Beide Satzungen waren in der ehemals selbständigen Gemeinde Mühlstedt nicht vorhanden.

Frau Heinrichs erläutert den Sinn und den Inhalt der Satzungen im Gespräch mit den Ortschaftsräten.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte	Enthaltung nach § 31 GO	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
7	0	7	0	0

6. Arbeitsstand zur Erstellung der Ortschronik für Mühlstedt

Der Ortsbürgermeister verweist noch einmal auf den Beschluss auf der letzten Ortschaftsratssitzung zur Erstellung einer Ortschronik für Mühlstedt.

Ein erstes Treffen der Arbeitsgruppe „Ortschronik“ gab es auch Ende Mai 2005. Ab Juni 2005 gab es auch Hoffnung auf eine AB-Maßnahme in dieser Angelegenheit. Für Herrn Böhme ist eine AB-Maßnahme bedeutend effektiver, da die Chronik doch einen erheblichen Aufwand an Zeit erfordert, um z.B. in Archiven Akten zu sichten oder hierfür benötigte Literatur zu lesen.

Nach Gesprächen mit der Stadtverwaltung, Herrn Kuras und Frau Winster sowie Herrn Rettig von der B&A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH nahm die Möglichkeit zur Schaffung einer AB-Maßnahme auch konkrete Form an. Der Ortsbürgermeister formulierte eine Aufgabenstellung zum Thema und gab Schwerpunktthemen für die Chronik vor. Des weiteren sicherte er die Finanzierung der Kosten des Verwaltungsaufwandes (30,00 € + Mwst./AN und Monat) aus Finanzmitteln, die dem Ortsteil Mühlstedt 2006 zur Verfügung stehen, der Stadtverwaltung zu.

als Ansprechpartner stehen der Ortsbürgermeister sowie Herr Kuras von der Stadtverwaltung (Leiter Kulturamt) zur Verfügung.

Am 23.11.2005 gab es ein Gespräch in der Stadtverwaltung zur Klärung letzter Modalitäten zur AB-Maßnahme. Vertreten waren seitens der Verwaltung Herr Kuras und Frau Winster, für die B&A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst MbH die Geschäftsführerin, Frau Linder sowie Herr Reiner Kopelke als Arbeitnehmer.

Herr Reiner Kopelke nahm die AB-Maßnahme an, welche sich vom 01.12.2005 bis 31.08.2006 erstrecken wird. Der Arbeitsplatz wird die Ölmühle in Roßlau sein.

Da der Ortsbürgermeister arbeitsbedingt der Beratungsrunde fernbleiben musste, wird er einen gesonderten Termin bei Herrn Kuras zum Thema haben (06.12.2005, 17:00 Uhr).

Ziel sollte es sein, die Chronik als eine Art Festzeitschrift zur 725-Jahrfeier 2007 drucken zu lassen. Letztendlich wird aber die finanzielle Seite hier die entscheidende Rolle spielen. Alle Ortschaftsräte sollten hier über Möglichkeiten nachdenken.

7. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister gibt bekannt, auch in diesem Jahr gibt es in Mühlstedt eine Seniorenweihnachtsfeier. Als Termin hat er den 19.12.2005, 15:00 Uhr mit der Gaststätteninhaberin, Frau Kleßen, vereinbart.

Der gemischte Chor aus Luko wird ein kleines Kulturprogramm mit Weihnachtsliedern, Gedichte und Sketchen darbieten.

Herr Böhme informiert die Ortschaftsräte offiziell über die Fällung von zwei Bäumen an der Friedhofsmauer, gegenüber der Gaststätte. Ein Gutachten hat ergeben, dass die Bäume innen hohl sind. Somit geht ein erhebliches Gefahrenpotential von diesen aus.

Des weiteren wurden am neu asphaltierten Buchholzweg die Bäume gepflanzt, als Ausgleichmaßnahme zur Asphaltierung. Da der Platz nicht ganz ausreichte für die vorgegebene Anzahl der Bäume wurden auch an der Ortsverbindungsstraße nach Streetz welche gepflanzt

Die ROWA hat dem Ortsbürgermeister mitgeteilt, dass die Standfestigkeit der erneuerten Friedhofsmauer als ausreichend eingeschätzt wird. Die Firma Eichele Tiefbau GmbH übernimmt 5 Jahre Gewährleistung für den erneuerten Bereich der Mauer.

Die Haushaltsplanungen der Stadt für das nächste Jahr stehen wie immer zum Jahresende vor dem Abschluss. Für Mühlstedt sollen Ballfangnetze für den Sportplatz und die Lieferung von Ziegelsplitt zur Oberflächeninstandsetzung eines Abschnittes des Kirchweges mit in die Planungen einfließen. Die Arbeiten am Kirchweg möchte der Ortsbürgermeister über einen Arbeitseinsatz im Ortsteil organisieren.

Ein Straßeneinlauf in der Dorfstraße (Haus Nr. 10) ist reparaturbedürftig (bei Regen läuft das Wasser nicht ab). Ebenfalls sollte die Rasenfläche zwischen den Grundstücken Dorfstraße 22 und 23 erneuert werden. Dieser Schaden rührt immer noch von einem Rohrleitungsbruch her – keine vorschriftsmäßige Wiederherstellung dieser Fläche durch die WBW.

Herr Böhme befragt die Ortschaftsräte nach ihrer Meinung zum „Neujahrsempfang“ am 01.01.2006 auf dem Sportplatz. Es besteht Einigkeit, dass diese seit 2003 stattfindende Veranstaltung beibehalten werden soll. Der Gemeindegemeinderat und Pfarrer Tobies haben an den Ortsbürgermeister eine Anfrage zum 01.01.2006 gestellt. Der Pfarrer würde, wenn der Ortschaftsrat zustimmt, eine Andacht auf dem Sportplatz halten.

Die Ortschaftsräte stimmen dem Anliegen zu.

8. Anfragen und Anliegen der Ortschaftsräte

Herr Kleßen möchte wissen, ob das Laub von den Bäumen am Friedhof noch abgeholt wird, wie in jedem Jahr bisher.

Herr Böhme hatte auf der letzten Stadtratssitzung über diese Sache mit Frau Jaquet gesprochen und die Zusage zur Abholung bekommen, wird aber noch einmal nachfragen.

Herr Müller informiert den Ortschaftsrat, dass der Sportverein am 03.12.2005 auf dem Sportplatz einen Weihnachtsbaum aufstellen wird. Anschließend wird eine „Hüttenparty“ gefeiert werden, wo jedermann herzlich willkommen ist.

Herr Müller fragt nach der Gewährleistungsfrist für die Baumaßnahme Ortsdurchfahrt. Das Gelände an der Rosselbrücke weist Roststellen auf und das Regenwasser läuft auf der Rosselbrücke nicht ab. Das Wasser dringt in den Brückenkörper ein und verursacht hier große Schäden.

Der Ortsbürgermeister antwortet, er gehe von 5 Jahren Gewährleistungsfrist aus, wird sich aber in dieser Sache noch einmal genau erkundigen. Die von Herrn Müller aufgezeigten Mängel waren Bestandteil des Abnahmeprotokolls vom 19.12.2003. Auch im Protokoll vom 04.05.2004 zur Abnahme der Restleistungen vom 19.12.2003 tauchen diese Mängel auf. Die Abnahme der Restmängel fand ohne Vertreter des Ortschaftsrates statt.

Herr Richter möchte den Wildwuchs an den Pflaumenbäumen am Schulweg beseitigt haben. Der Wildwuchs ragt teilweise schon bis auf die Fahrbahn und engt diese ein. Der Ortsbürgermeister sagt, man könne hier aber nicht eigenmächtig handeln, wird sich in der Verwaltung über Möglichkeiten erkundigen.

Herr Richter bemängelt des Weiteren den Zustand des Gehweges vor dem HGV-Grundstück.

Herr Böhme sieht hier keinen dringenden Handlungsbedarf, da der Gehweg auf der gegenüberliegenden Seite genutzt werden kann und von den Bürgern eigentlich auch nur genutzt wird. Man sollte vielleicht abwarten, ob das Grundstück doch noch vermarktet wird oder nicht.

Herr Pflug sieht die Nadelbäume gegenüber der Feuerwehr als unpassend für das Ortsbild an. Nach Möglichkeit sollten diese entfernt werden.

Roßlau, 19.02.08

Dietmar Böhme
Vorsitz Ortschaftsrat Mühlstedt

2. Unterschrift